

Suchergebnisse

Zusammenfassung

Gesucht nach : **Rathaus**
In Dokument : **D:\0-0 Mitteilungen_2012\01_51_MVGH_2012_001_unges.pdf**
Ergebnisse : **1** Dokument(e) mit **202** Vorkommen
Gespeichert am : **10.06.2013 18:53:36**

Datei : [01_51_MVGH_2012_001_unges.pdf](#)
Titel : 01-51_MVGH_2012.pdf
Thema : Mitteilungen 1-51 des Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel (Taunus) e.V.
Verfasser : ebeiffuss digitalisiert
Schlüsselwörter : 001

Seite: 6

 teilen, das beherrschende **Rathaus** nicht stören, muß sid1 einpassen, olme einen alten Stil einfad1

 größeren Seite (**Rathaus**-Seite) zuwenden mußte. Der Charakter des unteren Teils des Marktplatzes

Seite: 19

 Torbogen des alten **Rathauses** und westlicher Bogen des Kirchturms, der früher Stadtturm war}. Da

Seite: 20

 Marktplatz gegenüber dem **Rathaus**. Das größte Haus in Oberursel und einen Keller voll Wein.

Seite: 24

 Oberurseier Lokal-Anzeiger, **Rathaus**-Sondernummer, 1832 (10) Wassen:leher, Woher?, Bonn 1963 (

Seite: 25

 um: das heutige **Rathaus** in der Oberhöchstatter Straße. (4) Austraße Auf der Au

Seite: 26

 Gedächtnisstätte im Alten **Rathaus**. 7) siehe auch Ernst-Lüttich-Straße 8) siehe auch Im

Seite: 36

 gehörte, und das **Rathaus**. Es war 1915/16 als städtisches Lyzeum gebaut worden14). Als

Seite: 37

 Verbindung vom alten **Rathaus** zum ehemaligen Untertor. Das Stück zwischen Schlenkergasse und Marktplatz hieß

Seite: 38

 Kerker des Alten **Rathauses** (früher Stadttor am Marktplatz) finden wir die Zahl .

 1659 ist dieses **Rathaus** nach dem braunschweigischen Brand vom Jahre 1622 wieder aufgebaut worden.

Seite: 60

 hinter dem alten **Rathaus**). Thema: "Kennst Du Oberursel und seine Umgebung?" (ein

Seite: 69

 Telefon 47 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstädler Str. 8, Tel. 20 95 Schützenhof-

Seite: 93

 Telefon 47 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstädter Str. 8, Tel. 20 95

Seite: 125

 Telefon 47 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstädter Str. 8, Tel. 20 95 Schützenhof-

Seite: 165

 Telefon 47 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstädter Str. 8, Tel. 20 95 Schützenhof-

Seite: 185

 hatte, weil das **Rathaus** noch nicht wiederaufgebaut war (Seite 155). Genaueres Studium des

Seite: 197

 Telefon 47 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstädter Str. 8, Tel. 2095 Schützenhof-Apotheke

Seite: 218

 des alten Oberurseler **Rathauses**. In rotem Sandstein gehauen. zeigt es das Königstein-Wertheimer Wappen

 1560 über dem **Rathaustor** angebracht wurde. Das alte Rathaus wurde 1622 beim Brand der

 wurde. Das alte **Rathaus** wurde 1622 beim Brand der Stadt zerstört und nach dem

Seite: 219

 Tordurchgang des alten **Rathauses** (um 1500). (Aufnahme: Voto-Fischer) waren dies einerseits

Seite: 227

 Vortrag "Hessische **Rathäuser**" Zusammen mit dem Bund für Vogelschutz: Farbfilm .,Bei Kampfläufer,

Seite: 243

 Telefon 47 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstadtcr Str. 8, Tel. 20 95 Schützenhof-

Seite: 252

 Dokumente bei dem **Rathausbrande** Ao 1622 zu Grunde gegalligen und wir sind somit

Seite: 257

 die Pfarrkirche, das **Rathaus** und die Wachttürme aufgebaut werden mußten. Die Pfründner wurden durch

Seite: 273

 Telefon 47 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöd1stadrcr Str. 8, Td. 20 95 Schützenhof-

Seite: 289

 Akten mit dem **Rathause** 1622 verbrannten, diese beiden Gemein- 69/34 den jedoch ihre

Seite: 316

 der Zug zum **Rathause** bewegte, wo man die Kiste mit den Papieren dem Stadtvorstande,

 dermalen auf dem **Rathause** zu Oberursel versiegelt deponierten Obligationen des Hospitalfonds betrifft, so werden

 Aufbewahrung auf dem **Rathause** zu übergeben."; (Fortsetzung folgt) 70113 Seite 316 von 2791

Seite: 339

 I. Telefon 4711 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstadler Str. S, fcl. 20 95 Schützenhof-

Seite: 357

 Uhr, in das **Rathaus** um über die Regulierung der Verwaltung{g zu beraten. 37

 ein, auf hiesigem **Rathause** zu erscheinen und die Bekanntmachung zu bescheinigen. Oberursel, 20. Juli

Seite: 360

 welches heute das **Rathaus** Oberurseis ist. Die Beweggründe für eine koedukative Erziehung waren nicht

Seite: 361

 in Zukunft als **Rathaus** dienen". Die b e r u f l i c

Seite: 362

 Telefon 47 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstadter Straße 8 Telefon 20 95 Schützenhof-

Seite: 379

-  Eingangstür zum Alten **Rathaus** befindet sich eine Inschrift aus dem Jahre 1659, an deren
 -  Buchstaben am Alten **Rathaus** nicht wie bei Neuroth und Hoyer zitiert gleichmäßig von einfachen
 -  Inschrift am Allen **Rathaus** eindeutig entschlüsselt sein: D.F. J.M.M. H. E.
-

Seite: 389

-  Telefon 47 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstadler Str. 8 Telefon 5 41 95
-

Seite: 405

-  Straßenviersprung (am **Rathaus**) wurde hingegen wesentlich früher in die Bebauung einbezogen und entwickelte
-

Seite: 407

-  Nähe der heutigen **Rathausbrücke** und stieg von hier den Edelbach aufwärts zum Höhenrücken zwischen
 -  Ortsausgang, am heutigen **Rathaus** und am nördlichen Ortsausgang je drei wichtige Straßenknotenpunkte. Das älteste
-

Seite: 409

-  Niddabrücke (heute **Rathausbrücke**) führt die Hauptstraße (Bundesstraße B 3/ den Namen Friedberger
-

Seite: 419

-  Räume im alten **Rathaus** hinter dem Torbogen zur Verfügung. Wie wir aus Schmidts bereits
-

Seite: 425

-  Vorkriegszeit, auch im **Rathaus** dachte man moderner und war allmählich stolz auf die Bibliothek,
-

Seite: 439

-  Schulz-Isenbeck, Fischbachstr. **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstadter Str. 8 Telefon 5 41 95
-

Seite: 441

-  daß Infolge des **Rathausbrandes** von 1622 mittelalterliche Akten nicht mehr vorhanden sind. Seite 441
-

Seite: 475

-  4 7 11 **Rathaus**-Apotheke Erika Weber, Oberhöchstadter Str. 8 Telefon 5 41 95
-

Seite: 546

-  des damaligen Weißkirebener **Rathauses** (ehemalige Volksschule) an der Kirchgasse, jetzt Urselbachstraße, wurde 1968/
-

Seite: 589

-  wir durch das **Rathaustor** (heute Heimatmuseum) in die Altstadt ein, dann erleben wir

Seite: 591

 ältesten Gotteshauses sowie **Rathauses** und die weitere nach einer etwaigen Beziehung zu Helbigshain offen.

 1540 erstmalig bezeugten **Rathauses** ist unbekannt (Stamm, S. 43). Seite 591 von 2791

Seite: 592

 dem Stadttore das **Rathaus** für beide Stadtteile errichtet. Wir treffen hier also dieselbe Situation

 des Platzes und **Rathauses** an der Berührungsstelle von Alt- und Neustadt konnte sich kein

Seite: 609

 Stein am früheren **Rathaus** von 1605. Er ist wohl aus den kurmainzischen Sandsteinbrüchen bei

Seite: 683

 und vom alten **Rathaus** in die neuen Räume zu verlegen. Diese Überarbeitung ist ausgezeichnet

Seite: 703

 21 und dem **Rathaus** (inschriftlich 1659 datiere) der dritte Fachwerkbau nach der Zerstörung

Seite: 704

 wie sie im **Rathausgiebel** noch heute erhalten sind. Wenn aber sogar im Giebel für

Seite: 721

 Wetterfahne des alten **Rathauses** überein, so daß es Spekulationen darüber gegeben hat, ob die

Seite: 797

 Schuchert Anmerkungen des **Rathauses** zu Lorch, 1965 (hektogr.). Die Kunstdenkmäler 1m Volksstaat Hessen,

Seite: 807

 Gelände des heutigen **Rathauses**, im Schleichgrund, "in dem schleitgrunde, sleychgront" um 1350, 1488,

Seite: 811

 3. Spielhaus (**Rathaus**) mit Gemeindebackhaus, 4. "Burg", 5. ehemaliger Präsenzhof des Mainzer

 2. Schule, späteres **Rathaus**, 22. öffentlicher Brunnen. Nicht mehr erhalten ist die Fuhrlachgasse (

 Das Spielhaus77 genannte **Rathaus** ist bereits um 1350 am östlichen Ende der Obergasse, 34

 früher Nachweis eines **Rathauses**. Ein eigenes Spielhaus im Ort Seite 811 von 2791 001/

Seite: 812

 dem Spielhausstück als **Rathaus** eingezeichnet, an das das gemeindliche Backhaus grenzt. Diese wichtige öffentliche

 Die Funktion eines **Rathauses** übernahm später das 1828 erbaute Schulhaus in der Kaibacher Hauptstr.

Seite: 1006

 Verhören in das **Rathaus** vorgeladen. Geführt wurden die Verhöre von 2 ortsfremden Gestapobeamtinnen mit

Seite: 1029

 Anekdoten aus dem **Rathaus** aus der Zeit nach dem 1. Weltkrieg 1981 Dia-Vortrag

Seite: 1030

 Anekdoten aus dem **Rathaus** aus der Zeit nach dem 1. Weltkrieg (Nachmittagsveranst.)

Seite: 1032

 sah Oberursels ältestes **Rathaus** aus? von Fritz Esche Aus der Chronik der deutschen Linie

Seite: 1047

 sah Oberursels ältestes **Rathaus** aus? Von Fritz Esche Fundumstände Als ich vor mehr als einem

 "Das abgebrannte **Rathaus** zu Oberursel und Neubau desselben 1629, 1638" • Es umfaßte

 mit unserem Alten **Rathaus** beschäftigt hat, gab das Rätsel auf. Doch dabei blieb es

 Kostenvoranschlags für den **Rathausbau** von 1658(59 bemerkte ich die Unvereinbarkeit seiner Baumassen mit

 denen unseres Alten **Rathaus** am Markt, dem sie zugeordnet waren, und es bedurfte nur eines

 Bau unseres Alten **Rathaus** von 1659 hin und her bewegen. Gründe der Nichterwähnung Bei

Seite: 1048

 dem Papier wiedererstandene **Rathaus**, das sich, womöglich größer und schöner, wieder aufbauen ließ. Für

 der Brand des **Rathaus** einen unersetzlichen Verlust, da fast sämtliche auf die ältere Geschichte

 bekannte Geschichte unserer **Rathäuser** einzuordnen gilt. Zur ältesten Geschichte unserer Rathäuser Der von Neuroth

 ältesten Geschichte unserer **Rathäuser** Der von Neuroth beklagte Dokumentenverlust hatte u. a. das spätere

 Gebäude, auch der **Rathäuser**, zur Folge. Diesem Mangel stehen viele unterschiedlich begründete Vermutungen gegenüber.

 Tür des Alten **Rathaus** am Markt das älteste Zeugnis für den Standort des Vorgängerbaus

 1659 wurde dieses **Rathaus** nach dem 1622 entstandenen Braunschweigischen Brande wieder errichtet ... "

 der zunächst unbewiesenen **Rathausgeschichte** verdient die in dem von Prof. Erich Keyser herausgegebenen Hessischen

-  damaligen Mittelpforte errichteten **Rathaus** in Verbindung gebracht; eine Zeitangabe, die im folgenden noch an
 -  den Standort des **Rathauses** auf dem ehemaligen Untertor11 , doch läßt die Position des
 -  unser vermutlich ältestes **Rathaus** überhaupt. Es erwähnt nicht nur seine Zerstörung im Jahr 1622,
-

Seite: 1049

-  von Baumaßnahmen am **Rathaus** berichten. Sie lassen den Notbehelf erkennen, indem nur 25 Gulden
 -  "haben den **Rathausbau** gewölbet". Und ganze 6 Gulden sind "draufgegangen, als dieser
-

Seite: 1050

-  des ursprünglich geplanten **Rathauses** getreten war, Abb. 1. Bauplan 1629. 85/18 vermittelt die
 -  1659 (Historisches **Rathaus**). Seite 1050 von 2791 001/2013
-

Seite: 1051

-  solange das Oberurseier **Rathaus** nicht fertiggestellt sein würde. Seine Sorge wird - mit einem
 -  fallen, dasselbe (**Rathaus**) ins Werk zu richten, sondern mußten wider Willen ersitzen bleiben
 -  damit oberwähntes abgebranntes **Rathaus** reaedificiret (wieder erbaut) und aufgebautet werde ... "23.
 -  von 1629 fertiggestelltes **Rathaus** genauso zum Opfer gefallen sein wie alle anderen öffentlichen Gebäude.
 -  noch nicht zuende. **Rathausersatz** Das Gesuch zur Wiedererrichtung des 1622 abgebrannten Rathauses, datiert 18.
 -  des 1622 abgebrannten **Rathauses**, datiert 18. 3. 1629, hatte jene Umstände beklagt, die mit
 -  gelegenen Pfortenstuben als **Rathausersatz** verbunden waren und die Amtshandlungen nachhaltig lähmten. " ... ob
 -  drei Tore als **Rathausersatz** diene. Da später ein Lokalwechsel stattfand, müßte es im weiteren
-

Seite: 1052

-  längere Zeit das **Behelfsrathaus** zu suchen sein. Nicht um Neuroths ausführlichen Bericht über die
-  mit dem gescheiterten **Rathausbau** zusammenhingen. Dabei bewegt uns das seltsame Empfinden, das sich einstellen
-  Bau unseres Alten **Rathauses** am Markt, wurde er angeklagt, amtsenthoben und milde verurteilt. Das
-  im neuerbauten, würdigen **Rathaus** aufnehmen. Die Architektur des älteren Rathauses So, wie sich unsere
-  Architektur des älteren **Rathauses** So, wie sich unsere Vorstellungen vom Aussehen unserer frühesten Rathäuser
-  Aussehen unserer frühesten **Rathäuser** am sichtbaren Objekt, dem Alten Rathaus von 1659 am Markt,
- 

Objekt, dem Alten **Rathaus** von 1659 am Markt, gebildet haben, so endete bei ihm

 des 1622 abgebrannten **Rathauses** berichtet oder überhaupt danach gefragt wurde. Hier können die Bauzeichnungen

 Ansicht des geplanten **Rathauses**, lösen beim unvorbereiteten Betrachter zunächst Befremden aus, weil sie unserer

 dem am Alten **Rathaus** in Stein gemeißelten Zeugnis zu widersprechen scheinen⁹. Ihm zufolge und

 des gegenwärtigen Alten **Rathauses** haben, wozu zwei auffallende, als Ecktürmchen ausgebildete Erker beitrugen. Aber

 - unser historisches **Rathaus** mit seinen 8,23 m Breite als schmales Handtuch erscheinen lassen.

 das 1622 abgebrannte **Rathaus** selbst als Vorlage diente, so hätte es zur Planungszeit weit

 anderen die Bilderbuch-**Rathäuser** von Wernigerode, im DDR-Teil des Harzes, und von Michelstadt

Seite: 1053

 1 mit beiden **Rathäusern** wagen kann, so verbindet sich doch, wenn auch nur entfernt,

 Wernigerode. Das dortige **Rathaus** wurde im 15. Jahrhundert, zunächst als herrschaftliches Spielhaus, unter demselben

 der Wappentafel des **Rathaustors** am Markt sind als Zeugnisse dieser Beziehung geblieben^{2A}. Das Gebäude-

 Gebäude-Innere Der **Rathausneubau** von 1629 sollte von 2,5 Schuh (72 cm) starkem

 unter dem Alten **Rathaus** begehbaren Gebäudeteil zu halten (Abb. 6). Doch zeigt schon

 und ein solches **Rathaus** von uns zu besichtigen, so könnten wir von der leicht

Seite: 1054

 bb. 5. Obergeschoß. **Rathaus** Oberursel, Bauplan 1629. 85/22 Seite 1054 von 2791 001/

Seite: 1055

 Bau 1659, Historisches **Rathaus**. Das in Fachwerkbauweise aufgeführte obere Stockwerk ist auf dem massiven

 es unserem Alten **Rathaus**, während sich Zuschnitt und Aufmaß der beiden Gebäude ganz erheblich

 1659 erbauten Alten **Rathauses**. Vergleich der Pläne von 1629 und 1659 Wer sich mit

Seite: 1056

 das vor dem **Rathaus** zum Marktplatz hin abfallende Terrain zwar anders- Plangegegenstand: Bebaute Fläche

 Handwerksmeister unserer älteren **Rathäuser**, noch diejenigen, die später darüber schrieben, Rätsel aufgeben wollten. Was

 unser gegenwärtiges Altes **Rathaus**, das den Blick nach rückwärts verstellt, hindernd im Wege. Zu

 war ihr der **Rathausbau** auferlegt worden, zu dem ihr wiederum das Geld fehlte. Seite

Seite: 1057

 doppelt so großes **Rathaus** bauen zu wollen, als das 1622 abgebrannte nach unserer

Meinung

-  Jahre zuvor zerstörtes **Rathaus** noch vor Augen stand; nicht größer und nicht kleiner, vielleicht
-

Seite: 1058

-  des 1622 abgebrannten **Rathauses** veranschlagten Gesamtkosten von 1467 Gulden nicht mehr als eine Bagatelle.
 -  unter dem Alten **Rathaus** hat zunächst Zweifel an diesem ehemaligen Untertor, an seiner Geschichte
-

Seite: 1059

-  nach der unser **Rathaustor**, das ehemalige Untertor, den Brand von 1622 überstanden hatte und
 -  Nachweis für unser **Rathaustor**, den Brand von 1622 überstanden und Anspruch auf Anerkennung eines
-

Seite: 1060

-  vor uns. Ein **Rathausunterbau** neben dem Untertor, der bereits vor dem Brand von 1622
 -  von einem "**Rathaus** auf dem Papier" zu sprechen. Erste, wenn auch nur oberflächliche
 -  auf dem unserem **Rathaustor** benachbarten Grundstück, Am Rahmtor 1, signalisieren den Pachleuten, die dieser
 -  dem 1622 zerstörten **Rathaus**. Die Mauer der beiden Verließe unter dem geplanten Treppenbau (
 -  des 1622 abgebrannten **Rathauses** gewesen. Ein Vergleich zeigt, daß beide Rathäuser, das Michelstadter Schmuckkästchen
-

Seite: 1061

-  am 1659 erbauten **Rathaus** lassen derlei vermuten. Obwohl auf ihnen Abnutzungsspuren, die in]
 -  im Mauerwerk des **Rathaustors** in Erinnerung. Der breitere von beiden ist nahe der unteren
 -  einen Steinwurf vom **Rathaustor** entfernt, ihm schräg gegenüber, steht die alte Mauer mit dem
 -  nach dem gescheiterten **Rathauswiederaufbau**" und erinnert sich, daß D. A.'s Sohn und Amtsnachfolger
 -  Dinge mit dem **Rathausbau** wirklich verhielten. Ergebnisse Nein, wir dachten falsch, als wir auf
 -  viel zu großes **Rathaus** bauen wollten. Wir unterschätzten sie. In Wahrheit verfälschten wir die
 -  wir ihrem größeren **Rathaus**, das aus Wissen und eigenem Erleben dem abgebrannten nachgebildet war,
 -  in Sachen ihres **Rathauses**. In welchem hohem Grade sie Realisten waren, bewiesen die Stadtväter
 -  Bau unseres historischen **Rathauses** von 1659 nicht nur durch Hinnahme von Einschränkungen. Die von
 -  und unten des **Rathauses** mit dem Brutgeschäft 85/29 Seite 1061 von 2791 001/
-

Seite: 1062

 unserer ältesten Oberurseier **Rathäuser** in Teilbereichen aufzuhellen und, ganz allgemein, von neuen Tatsachen und

 des 1622 abgebrannten **Rathauses**, und wir waren veranlaßt, unser Altes Rathaus von 1659 fälschlich

 veranlaßt, unser Altes **Rathaus** von 1659 fälschlich als sein Abbild zu sehen. 3. Die

 aber nicht vollendeten **Rathauses** entspricht der Bauweise des 15. Jahrhunderts. Mit hoher Wahrscheinlichkeit haben

 Bereich unseres Alten **Rathauses** fündig werden und die anderen aus den vorgelegten und aus

 Rosenbohm, Rolf, Oberurseis **Rathäuser** in Vergangenheit u. Gegenwart, Oberursel 1977 (= R), 10.- 1° Keyser,

Seite: 1063

 über ein neues **Rathaus**, welches obern Ursel sol erbauet werden, waß solches kosten wird

Seite: 1114

 Lyzeum (heutiges **Rathaus**). Wegen des I. Weltkrieges - der Vater war von den

Seite: 1126

 im Archiv des **Rathauses** sowie beim katholischen Ffarramt zum Teil ergiebige, wenn auch mühsame

Seite: 1141

 und des Alten **Rathauses**", 6 S. (16. 12. 1968), "Zur Erhaltung s•:

Seite: 1149

 Burg, das Alte **Rathaus**, das Hospital, die Hospitalkapelle, das Haus Marktplatz I, die Herrenmühle,

Seite: 1150

 befanden sich im **Rathauskeller** (im ehern. Lyzeum, Oberhöchstadter Straße 7), im alten Hospital

 Sitzungssaal des erwähnten **Rathauses**2 • Seite 1150 von 2791 001/2013

Seite: 1152

 aus dem Alten **Rathaus** in das Seitengebäude (früherer Tanzsaal) des Ratskellers. Sein besonderer

Seite: 1153

 des Oberursder Alten **Rathauses** sowie die städtische Verwaltung nach dem Dreißigjährigen Krieg vorgeführt. Oberurseier

Seite: 1173

 Hälfte, mit ihnen **Rathaus**, Pfarrhaus und Kaplanei91 • Die beiden letzteren wurden 1625, die

Seite: 1245

 sah Oberursels ältestes **Rathaus** aus? Friederichs, Heinz F.: Das "Bonifatiuskreuz" an der Elisabethenstraße

Seite: 1284

 versehen, nach dem **Rathause** geleitet und dort vor die Schöffen gestellt. 36 Das Verhör

Seite: 1289

 gehen auf das **Rathaus**; nach ganz kurzer Verweilung kommen sie zurück, nehmen ihren vorigen

Seite: 1443

 Krämer, Stadtrat Gerd, **Rathaus**, 61402 Oberursel Netz, Gerhard, Spessartstraße 10, 61440 Oberursel Pc r

Seite: 1492

 umgekehret, I das **Rathaus** liegt im Graus, die Starken sind zerhaun, I die Jungfrau

Seite: 1607

 (das heutige **Rathaus**) mit prächtigen Parkanlagen sich befand. Zuvor besahen wir uns die

Seite: 1608

 bewachten Kirchturm und **Rathaus** und hoben Schützengräben aus, da Paris sich zur Verteidigung einrichtete.

 mußten zugeschüttet werden. **Rathaus**, Schule und Friedhof waren verwüstet, die Kirche in Ruinen. 30.000

Seite: 1674

 Chopin-Gesellschaft im **Rathaus** Oberursel, - Teilnahme an den Eröffnungen der Sonderausstellungen im Vortaunusmuseum,

Seite: 1761

 im Sitzungssaal des **Rathauses** durchgeführt werden. Dies ebenfalls mit großem Erfolg. Allen Referenten ist

Seite: 1763

 vom Glauberg- Diavortrag, **Rathaus** Sitzungssaal Landesarchäologe Dr. Fritz-Rudolf Herrmann, Landesamt für Denkmalpflege, Wiesbaden

Seite: 1806

 im Archiv des **Rathauses**. Aus dem Geburtsregister der Stadt Mainz im Jahr siebzehnhundertneunundzwanzig ist

Seite: 1807

 Zeit des ersten **Rathauses**: Dazu wollen wir zunächst die Verwaltungsstruktur darstellen, wenn dieses Worr

Seite: 1808

 Erbauung des ersten **Rathauses** setzte die moderne Errungenschaft der lange Zeit nur

langsam fortschreitenden

 mit dem winzigen **Rathaus** auf dem Marktplatz auskam. Die Höhe der 2 1/2

 nun in das **Rathaus** ein, wobei wir auf eine Beschreibung der Räume noch verzichten

Seite: 1813

 Rolf » Überurseis **Rathäuser** in Vergangenheit und Gegenwart« 34. Schaller, Berta, geh. Wiewels,

Seite: 1815

 das beherrschende Alte **Rathaus** nicht stören dürfe. Der Brunnen sollte zu den damals eher

Seite: 1879

 Ratssaal des Historischen **Rathauses** führte. Die Stadt verpflichtete sich darin, >>die Gegenstände in

Seite: 1882

 Ratssaal des Alten **Rathauses** gestiftet. Die alte Dame - sie war jetzt immerhin 77

 Berg zum Alten **Rathaus**, kletterte die Treppen hinauf, um die Thoma-Schätze eigenhändig zu

Seite: 1903

 Fonds wurde ins **Rathaus** abgeliefert und am 7. März 1848 eine Commission, aus

 Aufbewahrung auf dem **Rathaus** zu übergeben". Die Stadt Oberursel hat wiederholt Darlehen bei dem

Seite: 1917

 fertiggestellt und im **Rathaus** präsentiert. Insgesamt sind jetzt (30. April 2001) 20 Tafeln

Seite: 1918

 Hospital, da., alte **Rathaus** und der Ratskeller, die Stadt Oberursel und die Kurstadt Bad

Seite: 1942

 Kirchenvorstand auf das **Rathaus** beschieden und habe diesem die Verwaltung des Pfarrfonds übertragen, nochmals

Seite: 2376

 im Ob- rutsder **Rathaus** ge,cigt wurde, mir einem Bchr;lg Über alle bisher

Seite: 2428

 Saal des alren **Rathauses**. Als Glanzstück der Aussrdlung galr ein Brunnen. eine künstlerisch wenvolle

Seite: 2691

 Sitzungssaal des Oberurseier **Rathauses**. Von links Erster Beigeordneter Heinz Fronapfel und Bürgermeister Albert j

Seite: 2710

 Großen Sitzungssaal des **Rathauses** durch Heribert Heid an Bürgermeister Hans-Georg Brum, den Ersten

Seite: 2714

 Band I (**Rathaus** Oberursel). Johannes Reis insistierte weiter bei der Regierung in Wiesbaden.

Seite: 2789

 Alten oder Historischen **Rathaus**, welches direkt am Marktplatz liegt. Der obere Teil des Rathauses

 obere Teil des **Rathauses** wurde auf das ehemalige Untertor der ersten Stadtmauer von 1444

Seite: 2790

 wurde das Historische **Rathaus** gebaut? 0 1444 0 1481 0 1850 Was war früher

 unter dem Historischen **Rathaus?** 0 ein Tanzsaal 0 ein Gefängnis 0 ein Kino 7.
